



Wissenswertes für Familien

Nr.92: 11 Fragen, die Sie sich vor einem psychiatrischem Krankenhausaufenthalt von Kindern oder Jugendlichen stellen sollen

Ein Aufenthalt in einer psychiatrischen Einrichtung ist eine von mehreren Möglichkeiten für die Behandlung eines seelisch kranken Kindes oder Jugendlichen. Eltern sind verständlicherweise besorgt oder gar verängstigt und verwirrt, wenn ihrem Kind eine stationäre Behandlung empfohlen wird.

Mit der Beantwortung folgender (11) Fragen werden die Eltern jedoch ein besseres Verständnis über die Art der Vorsorge bekommen, die durch die Aufnahme in eine stationäre Einrichtung vorgeschlagen wird:

1. Warum wird unserem Kind eine stationäre psychiatrische Behandlung empfohlen, und inwiefern wird eine solche unserem Kind helfen?
2. Was wären die anderen (nicht-stationären) Behandlungsmethoden, und wie genau unterscheiden sie sich von der vorgeschlagenen?
3. Weist ein Kinder- und Jugendpsychiater unser Kind in das Krankenhaus ein?
4. Was genau umfasst die stationäre Betreuung, und wie wird unser Kind dadurch in der Lage sein, mit den schulischen Anforderungen Schritt zu halten.
5. Wofür sind der Kinder- und Jugendpsychiater und die anderen Personen im Behandlungsteam genau verantwortlich?
6. Wie lange wird unser Kind voraussichtlich im Krankenhaus bleiben?
7. Was passiert wenn, wir der Krankenhausaufenthalt unseres Kindes nicht mehr länger möglich ist (aus verschiedenen Gründen), obwohl stationäre Behandlung weiterhin notwendig wäre?
8. Wird unser Kind an einer speziellen Abteilung, die für die Behandlung von Kindern und Jugendlichen vorgesehen ist, behandelt?
9. Wie werden wir als Eltern in die Behandlung unseres Kindes an diesem Krankenhaus einbezogen, inklusive in die Entscheidung für eine Entlassung und die folgende Nachsorge?
10. Wie wird die Entscheidung hinsichtlich der Entlassung unseres Kindes aus dem Krankenhaus erfolgen?
11. Wie schauen die Pläne hinsichtlich Fortsetzung der Behandlung oder anschließender Betreuung unseres Kindes nach seiner Entlassung aus?



Eine stationäre Behandlung ist eine ernste Angelegenheit für Eltern und Kinder bzw. Jugendliche. Eltern sollen diese Fragen stellen/aufwerfen, bevor das Kind/der Jugendliche im Krankenhaus aufgenommen wird. Eltern, die gut informiert sind und als Teil der Krankenhausbehandlung integriert werden, tragen als Partner wesentlich zum Gelingen des Behandlungsprozesses bei.

Falls Eltern nach Aufwerfen und Beantwortung dieser oben gestellten Fragestellungen noch weitere wichtige Fragen oder Zweifel haben, sollen sie sich ohne weiteres nach einer zweiten Fachmeinung erkundigen.

Für weitere Information siehe auch:

Nr. 24: Wann man für sein Kind (psychiatrische) Hilfe braucht

Nr. 25: Wie man für sein Kind (psychiatrische) Hilfe findet

Nr. 26: Was man hinsichtlich Versicherung seelischer Gesundheit wissen sollte

Nr. 38: Behandlung von drogenabhängigen Kindern und Jugendlichen: Entscheidende Fragen

Nr. 42: Die Kontinuität der Behandlung

Nr. 74: Wie man für sein Kind die Vormundschaft übernimmt

Nr. 52: Umfassende psychiatrische Analyse und Auswertung, und

Nr. 86: Psychotherapien für Kinder und Jugendliche.